

Stockerplätze für Fahrer des AMC Moosburg

Kartslalomfahrer in Straubing und Rottenburg erfolgreich am Start

Die Kart-Slalom –Fahrer des AMC Moosburg hatten auch in den großen Ferien zwei Veranstaltungen der Niederbayernrunde, Region 3, zu bestreiten. Zuerst stand der Lauf in Straubing auf dem Programm. Beachtliche 14 Fahrer der Kartgruppe traten trotz Ferienzeit an und gaben wieder ihr Bestes. Insgesamt stellten sich 131 Fahrer dem Wettbewerb.

Die beste AMC-Platzierung erreichte an diesem Tag Julian Hanisch in der Altersklasse 4 mit Platz vier unter 26 Fahrern. Er hat ja in dieser Saison aufgrund seines Engagements auf der Kart-Rundstrecke den Kart-Slalom fast nicht trainiert, wird dem Team aber im nächsten Jahr wieder voll zur Verfügung stehen. Weitere gute Plätze schafften Markus Wild und Tobias Rott in der Klasse zwei mit Platz sieben und acht unter ebenfalls 26 Startern. Je eine gefallene Pylone verhinderte den Sprung ganz nach vorn. Mit diesen drei Ergebnissen landete das Moosburger Team in der Mannschaftswertung unter 21 gewerteten Mannschaften auf Platz sechs. Die restlichen AMC-Fahrer erreichten Platzierungen im Mittelfeld.

Am letzten Sonntag wurde vom MC Labertal der neunte und letzte Lauf zur Niederbayernrunde der Region 3 durchgeführt. Er fand auf dem neuen Volksfestplatz in Rottenburg a. d. Laaber statt und 12 Fahrer der Moosburger Kartgruppe gingen wieder hochmotiviert an den Start. In der Klasse 1 zeigte Immanuel Bareither bei Regenwetter eine kämpferische Leistung und blieb fehlerfrei. Unter 16 Fahrern erreichte Bareither Platz zehn, was reichte, um den dritten Platz in der N3-Gesamtwertung zu halten. Auch Jonas Wittler zeigte in seiner Fahrweise gute Fortschritte, wenngleich es leider nur zu Platz 15 reichte.

In der Klasse 2 stellten Markus Wild und Tobias Rott ihre Ambitionen, ganz vorne zu fahren, wieder eindrucksvoll unter Beweis. Beide legten auf nasser Strecke tolle Laufzeiten hin und belegten in der Endabrechnung Platz eins und drei. Wild steht in der N3-Gesamtwertung auf Platz zwei, Rott auf Platz vier. Diesen tollen Erfolg ergänzte Alexander Brezina mit einem guten neunten Platz, seiner bisher besten Platzierung. Nicht ganz zufrieden sein konnten Judith Bareither (15.) und Lukas Schlinsog (16.), der an einem Hindernis zum Stehen kam und viel Zeit verlor. In der Klasse 3 liegen die Fahrer bei den Rennzeiten noch enger zusammen, was es den Moosburgern nicht gerade leicht machte. Florian Anzinger musste einen zweifelhaften Pylonenfehler hinnehmen, was für ihn trotz guter Laufzeiten Platz zehn bedeutete. Vanessa Mineif und Max Kaneider reihten sich auf den Plätzen 12 und 13 unter 17 Startern ein. Julian Hanisch bestätigte in der Klasse 4 erneut, dass er nach wie vor gut mithalten kann und erreichte Platz fünf bei 20 Startern. Den für den AMC Moosburg sehr erfolgreichen Renntag beendete Sandra Graf in der Klasse 5 mit einem hervorragenden dritten Platz.

Mit drei Podestplätzen und dem dritten Platz in der Mannschaftswertung konnte man an diesem Tag hochzufrieden sein. Für den am 5. Oktober anstehenden niederbayerischen Endlauf in Arnstorf haben sich voraussichtlich vier AMC-Fahrer qualifiziert. Diese Veranstaltung stellt zugleich den Saisonabschluss dar.

